

Diego von Bergen als preußischer Gesandter beim Heiligen Stuhl

Diego von Bergen war seit dem 24. Mai 1919 preußischer Gesandter beim Heiligen Stuhl und übernahm exakt einen Monat später die Geschäftsleitung. Die preußische Gesandtschaft ging in der am 16. April 1920 gegründeten Reichsbotschaft auf. Am 30. Juni 1925 übergab von Bergen erneut sein Beglaubigungsschreiben als preußischer Gesandter und blieb bis zum 24. Mai 1943 in Personalunion deutscher Botschafter.

Literatur:

KEIPERT Maria / GRUPP, Peter (Bearb.), Biographisches Handbuch des deutschen Auswärtigen Dienstes 1871-1945, Bd. 1, A-F, Paderborn u. a. 2000, S.117.

Empfohlene Zitierweise:

Diego von Bergen als preußischer Gesandter beim Heiligen Stuhl, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 4031, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/4031. Letzter Zugriff am: 17.05.2024.